



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2010/08789**
Datum: 07.04.2010
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Herr Dietmar Wehrich
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.04.2010 26.05.2010	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Aufnahme von SchülerInnen an allgemeinen kommunalen Gymnasien

Im Rahmen der Beschlüsse zur mittelfristigen Schulentwicklungsplanung der Stadt Halle (Saale) für die Schuljahre 2009/10 bis 2013/14 und der Fortschreibung für das Schuljahr 2010/11 hat der Stadtrat mit großer Mehrheit Aufnahmekapazitäten für die allgemeinen kommunalen Gymnasien in Halle festgelegt und sich damit gegen die Festlegung von Schulbezirken entschieden. Entsprechend der im Bildungsausschuss des Stadtrates im März durch die Stadtverwaltung bekanntgegebenen Zahlen haben die Familien der künftigen 5.-KlässlerInnen folgende „Erstwünsche“ hinsichtlich der allgemeinen kommunalen Gymnasien in Halle über die „Schullaufbahnerklärung“ abgegeben:

Giebichenstein-Gymnasium „Thomas Müntzer“	201 SchülerInnen
Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium	90 SchülerInnen
Gymnasium Südstadt	49 SchülerInnen
Christian-Wolff-Gymnasium	71 SchülerInnen

Nicht bekannt ist der Öffentlichkeit bisher, wie viele „Erstwünsche“ nicht berücksichtigt werden müssen, weil inzwischen eine Aufnahme bei einem kommunalen Gymnasium mit inhaltlichem Schwerpunkt, bei einem Gymnasium in Landsträgerschaft oder einem Gymnasium in freier Trägerschaft erfolgte. Am Giebichenstein-Gymnasium ist Anfang Mai vorgesehen, per Losentscheid eine Rangliste hinsichtlich aller vorliegenden und nicht widerrufenen Erstanmeldungen (Geschwisterkinder ausgenommen) zu erstellen.

Wir fragen:

1. In welchen Stadtteilen bzw. Stadtvierteln haben die SchülerInnen der kommenden 5. Klassen mit „Erstwünschen“ für die einzelnen allgemeinen kommunalen Gymnasien ihren Hauptwohnsitz?
2. In welchen Stadtteilen bzw. Stadtvierteln haben die Schüler der kommenden 5. Klassen an den einzelnen allgemeinen kommunalen Gymnasien ihren Hauptwohnsitz? (Bitte diesen Anfragenteil nach Vorliegen der endgültigen Entscheidungen über die Aufnahme der SchülerInnen beantworten.)

gez. Dietmar Wehrich
Fraktionsvorsitzender

Beantwortung der Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Aufnahme von SchülerInnen an allgemeinen kommunalen Gymnasien

Weiterführende Schulen, Klassenstufe 5, Schuljahr 2010/11

Bewerbungen nach Herkunft der Schüler

Hier: nach PLZ-Gebieten

Stand: 09.04.2010

Nachfolgende Übersicht zeigt die Erstwünsche für die vier kommunalen Gymnasien differenziert nach dem Wohnort der Schüler. Die Zuordnung des Wohnortes erfolgte nach Postleitzahlgebieten.

	PLZ													GESAMT
	06108	06110	06112	06114	06116	06118	06120	06122	06124	06126	06128	06130	06132	
	Altstadt Innenstadt	südliche Innenstadt	nördliche Innenstadt Berliner Str. Innenstadt	nördl. Innenstadt Paulus-Viertel	Halle-Ost Reideburg	Frohe Zukunft Seeben	Döiau Kröllwitz Heide-Nord	Halle-Neustadt	Halle-Neustadt	Halle-Neustadt	Südstadt	Halle-Süd	Silberhöhe	
Südstadt-Gym	2	14	1		1						19	4	7	48
Giebichenstein-Gym	31	9		92	1	24	38	2	2		1		1	201
Herder-Gym	4	12	11	24	15	11	6	2	2			2	1	90
Wolff-Gym	1	1				1	17	12	22	17				71
Gesamt	38	36	12	116	17	36	61	16	26	17	20	6	9	410